

Burgenländisches Volksliedwerk

7000 EISENSTADT

SCHLOSS ESTERHAZY

Sig.: SZT - / /

BURGENLÄNDISCHES
VOLKSLIEDARCHIV

217 / 30

Zu Ehren aller Heiligen

Auf Christen, mit heiligen hohen Entzücken

149/96



Mischendorf

374. Zu Ehren aller Heiligen. 575

1. Auf Christen, mit heiligen hohen Entzücken, *
laßt uns in den offenen Himmel heut blicken; o schauet
der Heiligen glänzende Schaar, * die sterblich gleich
Menschen auf Erden einst war.

2. In himmlischer Schönheit, viel heller als Son-
nen, * auf ewig den Leiden der Erde entronnen; *
umgeben sie jubelnd des Ewigen Thron, * genießen
der Heiligkeit heiligen Lohn.

3. Genießet in Frieden, nach Trübsal und Leiden,
ihr Heiligen Gottes die süßesten Freuden; * doch den-
ket bei eurem so herrlichen Glück * an eure noch strei-
tende Brüder zurück.

576

4. Maria vor Allen mit Schönheit verklärt, * als
Vorbild der reinsten Tugend verehrt; * o wären wie
du, wir auch heilig und rein, * so würden wie du,
einst auch selig wir sein.

5. Die ihr Patriarchen, vor Gott stets gewandelt,
* in Mitte der Bösen stets redlich gewandelt, * er-
flehet uns euren Gott liebenden Sinn, * der führe
durchs Leben zum Himmel uns hin.

6. Propheten! des künftigen Heiles Verkünder, *
des göttlichen Retters verzagender Sünder; * bittet,
daß wir auch erlangen das Heil, * das reinigen Sün-
dern allein wird zu Theil.

7. Apostel! ihr habet die Völker gelehret, * un-
zählige Menschen zum Glauben bekehret; * erfleht uns
Glauben voll Lieb und Vertrauen, * bis wir einst den
Herrn auch von Angesicht schau'n.

8. Die ihr für den Glauben so freudig gelitten,
* ihr heiligen Martyrer helft uns erbitten, * daß wir
uns nicht weigern das Leben und Blut * für Jesus
zu geben mit fröhlichem Muth.

9. O Beichtiger! Muster der Reue und Buße, *
euch ehren wir heute mit freudigem Gruße; * erflehet
uns die Gnade die Lüfte der Welt * und alles zu
meiden, was Gott nicht gefällt.

10. Ihr heilige reine jungfräuliche Schaaren, *
die ähnlich den Engeln auf Erden schon waren; * o
möchten auch wir stets so züchtig und rein, * an Un-
schuld der Seele stets ähnlich euch sein!

11. Euch Alle, die ihr oft im Elend geschmachtet,
* auf Erden verfolgt, verspottet, verachtet; * euch
umstrahlet nun himmlischer Glanz, * euch krönet der
Tugend nie welkender Kranz.

577

12. Ja Heilige Gottes, auch heilig zu leben, *
nach eurem Beispiele sei unser Bestreben; * dann wird
uns bei euch einst auch Freude und Ruh, * erfleht
uns die göttliche Gnade dazu!